



Ruhr Oel GmbH –
BP Gelsenkirchen

Presse-Information

Anfang September startet die Großrevision im Werk Horst

Gelsenkirchen, 18. Juli 2023: Die Ruhr Oel Raffinerie in Gelsenkirchen beginnt Anfang September mit einer planmäßigen TÜV-Überprüfung von Produktionsanlagen. In dieser Zeit stehen das komplette Werk in Horst und ein kleiner Teil des Werkes Scholven für mehrere Wochen still. Es handelt sich um eine der umfangreichsten und größten TÜV-Revision im europäischen Raffineriesektor in diesem Jahr. Während des Stillstands werden die Anlagen gereinigt, überprüft und bei Bedarf repariert. Dazu erhalten die Mitarbeitenden der Raffinerie in Horst und Scholven Unterstützung von bis zu 4.000 zusätzlichen Fachkräften.

Bei dem Großstillstand handelt es sich um eine geplante und gesetzlich vorgeschriebene Maßnahme. Unabhängige Prüfer kontrollieren die Anlagen auf Herz und Nieren. Nach bestandener Abschlussprüfung wird die Betriebserlaubnis um weitere fünf Jahre verlängert. Insgesamt 10.500 Anlagenteile werden von den Mitarbeitenden der Ruhr Oel sowie Partnerfirmen instandgesetzt und vom TÜV überprüft, bevor die Anlagen nach und nach wieder in Betrieb genommen werden, damit die Raffinerie auch in den nächsten Jahren sicher und zuverlässig betrieben werden kann.

Fackelaktivitäten und vermehrtes Verkehrsaufkommen

Während der Ab- und Anfahrvorgänge der Produktionsanlagen kann es zeitweilig zu Fackelaktivitäten mit wechselnder Intensität kommen. Die Fackelsysteme in der Raffinerie sind wichtige Sicherheitssysteme. Sie dienen der kontrollierten Abführung von Gasströmen und deren Verbrennung im Rahmen von Instandhaltungen und Reparaturen oder bei Betriebsstörungen. In dieser Zeit kann es zu etwaigen Geruchs- und Geräuschbelästigungen kommen. „Wir wollen die Auswirkungen für die Nachbarschaft so gering wie möglich halten“, sagt Thomas Jaud, Turnaround Manager für den Standort Gelsenkirchen. „Dennoch lassen sich etwaige Auswirkungen nicht immer ganz vermeiden. Hierfür bitten wir um Verständnis.“ Bei Fragen zu möglichen Geruchs- oder Geräuschbelästigungen ist das Umwelttelefon der Raffinerie rund um die Uhr erreichbar. Die Telefonnummer lautet: 0209 366-3588.

Die Ruhr Oel hat für die Ausführung der Arbeiten zusätzlich Unterstützung von Firmen aus der Region beauftragt. Während der Schichtwechsel-Zeiten gegen 06:30 Uhr und 17:00 Uhr kann es dadurch zu einem vermehrten Verkehrsaufkommen rund um das Werk Horst kommen. Der Werksverkehr wird nach Abstimmung mit der Stadt vor allem über die Straßen Kärntner Ring/Hügelstraße beziehungsweise An der Rennbahn/Gelsenbergstraße geleitet. Zur Entlastung des erhöhten Verkehrsaufkommens wurden temporär zusätzliche Parkflächen geschaffen.

Infoveranstaltung für die Nachbarschaft

Jaud: „Der Dialog mit unseren direkten Nachbarn ist uns wichtig.“ Daher informiert das Unternehmen Anfang August die Nachbarn des Werkes im Rahmen einer Informationsveranstaltung über die bevorstehenden Arbeiten. Eine Einladung dazu erfolgt separat per Post.